

Neues

vom Dorenkamp

November 2015, Ausgabe 7

Stadtteil-Management
Dorenkamp



Start Sanierungsberatung, Quelle: STM

Start der Sanierungsberatung im Büro des Stadtteil-Managements

Am **27. November 2015** startet Hans-Jürgen Janning als Sanierungsberater von Haus im Glück e.V. mit einer Sprechstunde für Hauseigentümer/-innen des Dorenkamps im Büro in der Darbrookstraße 21. Ab dann findet die Beratung jeden 2. Freitag im Monat statt.

Für Umgestaltungen des Hauses, z. B. Dachausbau oder Anbau eines Wintergartens, oder wenn es um fachkundige Energieberatung geht, hat Herr Janning nützliche Informationen. Bei anderen Themen, z. B. Einbruchschutz oder Abbau von Barrieren gibt er erste Auskünfte und vermittelt an entsprechende Fachleute.

Die Terminvergabe erfolgt über das Stadtteil-Management: Telefon 05971 8008232, info@mein-dorenkamp.de.

Future – junge Menschen auf dem Weg in die Zukunft

Die erfolgreiche Bewerbung der Stadt Rheine in Kooperation mit dem Caritasverband Rheine e.V. zur Aufnahme in das Programm „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ ermöglicht es, sich der Zielgruppe (junge Menschen unter 26 mit Schwierigkeiten im Übergang von Schule zu Berufswelt) verstärkt zu widmen.

Neben einer Vor-Ort-Anlaufstelle, niedrigschwelliger Beratung und Mikroprojekten mit Quartiersbezug ist die aufsuchende Arbeit (Streetwork) zentraler Projektbaustein. Die Koordinierung und Steuerung übernimmt Sozial- und Jugendhilfeplanerin Medina Atalan-Lippert (Stadt Rheine, Fachbereich Jugend, Familie und Soziales). Die Umsetzung erfolgt über Inga Wolf und Martin Strotmann (Caritasverband Rheine e.V.).

Kontakt: Telefon 05971939- 394, medina.atalan-lippert.de.

Das Stadtteil-Management freut sich über den Mehrwert, der über dieses Projekt für den Dorenkamp entsteht und auf eine gelungene Kooperation mit den Akteuren.

Architektengruppe Stadtraum liefert Siegerentwurf



Der Siegerentwurf für die Neugestaltung des Quartiers Parkstraße – Richardstraße – Ferdinandstraße stammt von der Architektengruppe Stadtraum aus Münster / Düsseldorf. Überzeugen konnten u.a. Qualitäten wie überschaubare Wohnquartiere, autofreie Zonen, die Architektur und Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

140 Wohneinheiten könnten hier entstehen.

Nachdem insgesamt drei Büros ihre Entwürfe öffentlich vorstellten und die Bewertungskommission tagte konnte ein Sieger gekürt werden. Die Entwürfe können Sie sich noch bis Ende 2015 in unserem Büro anschauen.



Planausschnitt Siegerentwurf, Pressetermin, Tagung des Auswahlgremiums, Quelle: Stadtraum, STM

Dorenkamp – wie er war, wie er ist

Dank des Photohistorischen Arbeitskreises Rheine können sich Besucher/-innen im Büro des Stadtteil-Managements vor Augen führen, wie sich der Stadtteil in den letzten Jahrzehnten gewandelt hat. Die Gegenüberstellung von Alt und Neu zeigt folgende Orte und Gebäude: Elisabethkirche, Pfarrer-Bergmannshoff-Platz, Sprickmannstraße, Hammersenstraße und Mittelstraße. Lust auf eine kleine Zeitreise? Dann kommen Sie vorbei!

Wege – Plätze – Aufenthalt

In den nächsten zwei Jahren werden im Dorenkamp noch einmal speziell die Wegebeziehungen im Stadtteil und die Möglichkeiten, auf dem Kirmesplatz und in der neuen Mitte die Gestaltung und die Aufenthaltsqualität zu verbessern, bearbeitet. In zwei Planungswerkstätten werden die Bürger/-innen eingeladen, ihre Meinung, ihre Wünsche und ihre Ideen zu formulieren. Das Ergebnis nutzen die Mitarbeiter/-innen vom Landschaftsarchitekturbüro Gasse-Schumacher-Schramm dann, um Vorschläge für Ergänzungen oder Neugestaltung zu erarbeiten. Das Büro hat in den vergangenen zwei Jahren schon den „Heimathafen“ am Schulzentrum Dorenkamp entworfen und gebaut.

Selbstorganisierter Treff für Bürgerinnen und Bürger nimmt Form an

Noch läuft die Namensfindung, aber organisatorisch ist bereits Wichtiges vereinbart: eine Geschäftsordnung und eine Startvereinbarung sind verabschiedet und die Angebote nehmen Form an.

Die Gruppe „Besuchen-Begleiten-Vermitteln“ möchte sich am nächsten Stadtteilstfest beteiligen und vielfältige Hilfestellungen bei Behördengängen anbieten. So soll es Hilfestellungen zu Rentenfragen und Steuern geben und überhaupt Unterstützung bei finanziellen Fragen. Unter dem Motto "Nicht verzagen, Wellen fragen" bietet Herr Wellen bereits seit langem Nachbarschaftshilfen für Schwerbehinderte und SeniorInnen bei Pflegestufen, bei Beantragung für Schwerbehinderten- und Sonderparkausweise sowie Grundsicherung an.

Die Gruppe "Treffen, Begegnen, Bilden“ plant Theater- und Musicalbesuche und Wanderungen zu organisieren und sucht Mitmenschen, die Lust haben solche Aktionen mit zu gestalten oder neue Ideen einzubringen. In Vorbereitung sind Angebote für indischen Tanz, Entspannungsübungen sowie Kochen mit & für andere, wozu noch passende Räumlichkeiten gesucht werden.

Einmal in der Woche, jeweils mittwochs, wird ein „Begegnungscafé für Flüchtlinge“ im Maximilian-Kolbe Haus geplant.

Zur weiteren Vorbereitung hat inzwischen dienstags von 17.00 bis 19.00 Uhr das "fliegende Büro" in den Räumen des Stadtteil-Managements in der Darbrookstraße 21, geöffnet. Dort sind Interessierte willkommen.

Stadtteilbeirat Dutum/Dorenkamp stellt sich vor

Am 8. September 2015 wurde der neue Stadtteilbeirat Dutum/Dorenkamp gewählt, er besteht aus zwölf freiwilligen und ehrenamtlichen Mitgliedern, welche im Stadtteil leben oder arbeiten. Die Aufgabe und Funktion des Stadtteilbeirates liegt darin als Sprachrohr für die Bürger/-innen im Stadtteil zu dienen und Anregungen, Ideen und Anträge an den Bürgermeister und Stadtrat zu richten. Unter dem Vorsitzenden Frank Hörsting wird es zu regelmäßigen Sitzungen kommen zu denen alle Bürger/-innen herzlich eingeladen sind um aktiv bei der Arbeit mitzuwirken. Erste Projekte für das Jahr 2016 sind die Mitarbeit bei der Aktion „Sauberes Rheine“ und die Unterstützung bei dem "Fest der Kulturen“.



Stadtteilbeirat, Quelle: Stadtteilbeirat

Termine 2016

Im nächsten Jahr lohnt es sich wieder auf die Terminübersicht zu schauen. Viele aktive Stadtteilakteure haben signalisiert Veranstaltungen durchzuführen. So sollen erneut ein Kindermaifest, eine Bunte Kaffeetafel, ein Fest der Kulturen und ein Fest von und für Bürger/-innen stattfinden.

Auch die Einweihung der neugestalteten Freiflächen am Schulzentrum wird zurzeit vorbereitet. Über aktuelle Entwicklungen rund um den Stadterneuerungsprozess informieren wir wie gewohnt in Stadtteilforen.

Neue Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie, dass ab sofort neue Öffnungszeiten gelten. Das Büro ist wie folgt geöffnet:

Dienstag 11.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch 11.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr

Nach Vereinbarung steht Ihnen das Team vom Stadtteil-Management an zusätzlichen Terminen zur Verfügung.

Termine

31. Dezember 2015 Abgabefrist für Verfügungsfondsansträge 4. Quartal
Ort: Büro des Stadtteil-Managements, Darbrookstraße 21

Für An- und Abmeldungen oder Rückfragen zum Newsletter oder zu den Projekten melden Sie sich bitte bei uns:

Stadtteil-Management Dorenkamp
Darbrookstraße 21, 48431 Rheine
Telefon: 05971 - 8008232
info@mein-dorenkamp.de
www.mein-dorenkamp.de

Öffnungszeiten des Büros:

Dienstag 11.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch 11.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung